



Schulrallye

Bildungsangebot für Projektstage oder Schulaktionen

angeleitet durch Projektmitarbeiter*innen der LAG SH Sachsen

Projekt

Im Rahmen des **Projektes „Challenge Inklusion“** unterstützt die **Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e.V. (LAG SH Sachsen)** Pädagog*innen bei der **Bewusstseinsbildung von Schüler*innen für die Themen Inklusion und Barrierefreiheit**. Unser Ziel ist es, junge Menschen für eine barrierefreie, inklusive Gesellschaft zu sensibilisieren sowie Berührungängste abzubauen.

Thema

Wie barrierefrei sind unsere Schule und ihre Umgebung?

Wir erkunden gemeinsam mit Expert*innen in eigener Sache unsere Schule und die Umgebung aus der Perspektive eines Rollstuhlfahrers und/oder einer sehbeeinträchtigten Person.



Zielgruppe

Schüler*innen ab 5. Klasse



Lernziele

- Schüler*innen können den Begriff Inklusion einordnen und zugehörige Aspekte benennen.
- Schüler*innen lernen unterschiedliche Hilfsmittel kennen, mit denen sie reale Alltagssituationen erfahren, Herausforderungen erkennen und erste Problemlösungen diskutieren.
- Schüler*innen kennen den Zusammenhang zwischen Aspekten der Barrierefreiheit und einem selbstbestimmten Leben.
- Schüler*innen können bauliche Aspekte hinsichtlich deren Barrierefreiheit bewerten.
- Schüler*innen entwickeln Sozialkompetenz gegenüber Menschen mit verschiedenen Bedürfnissen und haben weniger Berührungängste.
- Schüler*innen erforschen ihren Sozialraum aus Sicht eines Menschen mit Behinderung und reflektieren mittels dieses Perspektivwechsels die Bedeutung von inklusiven Lebensräumen und Barrierefreiheit.
- Schüler*innen gewinnen Einblicke in den Wirklichkeitsbereich von Menschen mit Behinderungen und können ihr Wissen um Diskriminierung und die

Bedeutung von Toleranz und Inklusion auf andere Kontexte übertragen (bspw. andere Minderheiten).

- Schüler*innen schärfen ihr Bewusstsein für die Bedarfe sowie Diskriminierung von Minderheiten, entwickeln eine Wertvorstellung, Toleranz und ein soziales Engagement, um gesamtgesellschaftliche Teilhabe zu fördern.



Zentrale Fragen

- Was ist Inklusion und warum ist Inklusion so wichtig?
- Was bedeutet Barrierefreiheit und welche Barrieren gibt es im eigenen Umfeld?
- Welche Bedarfe haben Menschen mit Behinderungen im alltäglichen Leben? Wo nehmen wir Ausgrenzung wahr? Wie können wir Barrieren vermeiden?
- Wie können Schüler*innen zu einer inklusiven Gesellschaft beitragen?



Ablauf

Zeit: ca. 120-240 Minuten* zzgl. Pausen

- Allgemeine Einführung in das Thema (30 min)
- Erkundungstour – Selbsterfahrung mit Hilfsmittel (60 min)*
- Optional: Quiz „Dumme Fragen gibt es nicht“ oder Planspiel (60 min)
- Auswertung, Zusammenfassung (30 min)

* Beim Einsatz von Rollstühlen und Simulationsbrillen wird im aktiven Teil die doppelte Zeit benötigt.



Benötigte Ausstattung

- Beamer oder digitale Tafel
- Hilfsmittel wie Simulationsbrillen, Blindenstöcke, Rollstühle (organisiert LAG SH Sachsen)
- Arbeitsmaterialien (stellt LAG SH Sachsen)

Kontakt



Kerstin Helm, Projektkoordinatorin „Challenge Inklusion“

Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e. V. (LAG SH Sachsen)
Räcknitzhöhe 35A, 01217 Dresden

0351 · 47 93 50 14 | helm@lag-selbsthilfe-sachsen.de



www.challenge-inklusion.de
www.weilvielfaltfetzt.de
www.keine-dummen-fragen.de